

## Nachbarschaftliches Engagement und gesellschaftlicher Zusammenhalt: Der Deutsche Nachbarschaftspreis zeichnet herausragende Projekte aus

- Zwischen dem 3. Juni und 18. Juli 2025 können sich Engagierte online auf den Deutschen Nachbarschaftspreis der [nebenan.de Stiftung](#) bewerben.
- Jeweils bis zu 5.000 € Preisgeld für herausragende nachbarschaftliche Initiativen und Projekte aus ganz Deutschland.
- Hauptförderer des Deutschen Nachbarschaftspreises ist die Deutsche Postcode Lotterie.

**Berlin, 3. Juni 2025.** Ob Nachbar:innen, die lebendige Treffpunkte im Gemeinschaftsgarten schaffen, in der Senioreneinrichtung beim Bingo spielen den Austausch zwischen den Generationen fördern oder in einer umgebauten Scheune zum Kochen und Essen zusammenkommen: In Deutschlands Nachbarschaften entstehen durch kreatives Engagement vielfältige Orte des Austauschs. Nachbar:innen setzen sich gegen gesellschaftliche Spaltung und für ein lebendiges und solidarisches Zusammenleben aller Menschen im direkten Umfeld und darüber hinaus ein – für mehr Respekt, Miteinander und Zusammenhalt in Nachbarschaft und Gesellschaft.

Engagement gehört ausgezeichnet: Die [nebenan.de Stiftung](#) würdigt bereits im neunten Jahr den vielfältigen Einsatz der Nachbar:innen mit dem Deutschen Nachbarschaftspreis und fördert ihr Engagement mit einem Preisgeld von bis zu je 5.000 €. Bewerben können sich zwischen dem 3. Juni und dem 18. Juli alle, die sich für ihre Nachbarschaft einsetzen: Engagierte, Nachbarschaftsvereine, Stadtteilzentren, gemeinnützige Organisationen, Sozialunternehmen und Kommunen. Bewerben können sich Projekte und Initiativen online unter: [www.nachbarschaftspreis.de](http://www.nachbarschaftspreis.de).

Die [nebenan.de Stiftung](#) zeichnet 16 Nachbarschaftsprojekte in den Bundesländern mit jeweils 2.000 € aus; fünf Themensiegerprojekte in den Kategorien Generationen, Kultur & Sport, Nachhaltigkeit, Öffentlicher Raum und Vielfalt erhalten je 5.000 € Preisgeld. Höhepunkt ist in jedem Jahr die feierliche Preisverleihung im November in Berlin.

*„Starke Nachbarschaften entstehen dort, wo Menschen sich begegnen, austauschen und füreinander da sind. Mit dem Deutschen Nachbarschaftspreis würdigen wir all jene, die mit ihrem Engagement Brücken bauen, Gemeinschaft stärken und Orte der Begegnung schaffen, an denen niemand allein bleibt.“* – Katharina Roth, Geschäftsführerin der [nebenan.de Stiftung](#).

Hauptförderer des Deutschen Nachbarschaftspreises ist die Deutsche Postcode Lotterie. „Als Hauptförderer des Deutschen Nachbarschaftspreises freuen wir uns, gemeinsam mit engagierten Partnern nachbarschaftliches Engagement und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern. Indem wir lokale Initiativen unterstützen, fördern wir eine Kultur der Verbundenheit, in der sich Menschen austauschen, helfen und gemeinsame Werte leben – und damit unsere Demokratie aktiv mitgestalten.“ - Friederike Behrends, Vorsitzende der Geschäftsführung der Deutschen Postcode Lotterie. Unterstützt wird der Preis außerdem durch die langjährigen Partnerschaften mit der Diakonie Deutschland, dem Deutschen Städtetag und der Wall GmbH.

Wir halten Sie gerne zu spannenden Bewerber:innen aus Ihrer Region auf dem Laufenden oder vermitteln **Kontakte für Interviews und Aufnahmen** mit den Siegerprojekten der Vorjahre. Zudem steht Geschäftsführerin Katharina Roth für Interviews zur Verfügung. Hier finden Sie weitere [Pressematerialien](#).

## Pressekontakt

Lea Heinrich

presse@nebenan-stiftung.de

Tel.: 030 - 346557762

### Über den Deutschen Nachbarschaftspreis:

Der [Deutsche Nachbarschaftspreis](#) zeichnet Nachbarschaftsprojekte mit Vorbildcharakter aus, bei denen sich Menschen für ihr lokales Umfeld einsetzen und das Miteinander stärken. Er wurde von der [nebenan.de Stiftung](#) erstmals 2017 ins Leben gerufen und ist mit 59.000 Euro dotiert. Mitreißender Höhepunkt ist in jedem Jahr die feierliche Preisverleihung in Berlin. Am Abend der Preisverleihung gibt die [nebenan.de Stiftung](#) neben der Ehrung der 16 Landessiegerprojekte die fünf Siegerprojekte in den Themenkategorien Generationen, Kultur & Sport, Nachhaltigkeit, Öffentlicher Raum und Vielfalt sowie einen Sonderpreis bekannt. Diese würdigt der Deutsche Nachbarschaftspreis mit einem Preisgeld von je 5.000 Euro. Die Auswahl der Siegerprojekte treffen Expert:innenjurys, die sich aus Vertreter:innen der Förderer, der Vorjahressiegerprojekte sowie Expert:innen aus der Zivilgesellschaft zusammensetzen.

### Über die nebenan.de Stiftung:

Die [nebenan.de Stiftung](#) ist die gemeinnützige Tochterorganisation des Berliner Sozialunternehmens Good Hood GmbH, das die Nachbarschaftsplattform nebenan.de betreibt. Die Stiftung fördert freiwilliges Engagement in Nachbarschaft und Gesellschaft und leistet so einen Beitrag gegen Vereinsamung und gesellschaftliche Spaltung – für ein menschliches, solidarisches und lebendiges Miteinander. Die Stiftung kooperiert mit einem großen Netzwerk an Partner:innen in ganz Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Neben dem [Deutschen Nachbarschaftspreis](#), dem [Tag der Nachbarschaft](#) und der Initiative [Klimaschutz nebenan](#), setzt sich die Stiftung mit verschiedenen Projekten für die Bekämpfung von Einsamkeit ein.

### Über die Deutsche Postcode Lotterie:

Die Deutsche Postcode Lotterie ist eine große deutsche Soziallotterie, bei der nicht nur ganze Nachbarschaften gewinnen können, sondern mit jedem Los gleichzeitig auch etwas Gutes getan wird. Mindestens 30 Prozent aller Loseinnahmen gehen an Projekte aus den Bereichen Chancengleichheit, sozialer Zusammenhalt sowie Natur- und Umweltschutz. So förderte die Postcode Lotterie seit ihrer Gründung 2016 in Deutschland bereits über 6.500 grüne und soziale Projekte mit mehr als 325 Millionen Euro. Über die Auswahl der Projekte entscheidet ein Beirat unter Vorsitz von Sabine Leutheusser-Schnarrenberger und Prof. Dr. Rita Süßmuth. Die Deutsche Postcode Lotterie gehört zur Familie der internationalen Postcode Lotterien, die es bereits in fünf europäischen Ländern gibt. Zusammen haben die Lotterien schon mehr als 14,5 Milliarden Euro für gemeinnützige Zwecke bereitgestellt und gehören damit zu den größten privaten Fördermittelgebern der Welt.